



1/2013

30.12.2012

Höhlenforschertreffen Dezember 2012

Berichte von Versammlungen und Landesverbandsgründung wurden entgegengenommen sowie der Ausblick auf das kommende Jahr, ohne weitere Programmänderungen besprochen.

Fledermauswinterquartierkontrollen

Noch vor Weihnachten begann eine Serie von Stollenbegehungen, bei denen von vielen teilnehmenden Höhlenforschern viele überwinterte Fledermäuse bestimmt und gezählt werden konnten. Dabei erwies sich das hessische Bestimmungskärtchen zwar als nützlich, allerdings nur bedingt geeignet, da es erhebliche Unterschiede zu den südpfälzischen, winterschlafenden Arten gibt.

Arbeitskreis Feldermausschutz Rheinland-Pfalz gesamt

In ansprechender Umgebung, einem neuen Seminarraum in der Uni Trier, ging es weniger um Interna, den nicht ganz freiwilligen Rücktritt des Sprechers, als vielmehr um gutachterliche Tätigkeiten im Zusammenhang mit dem Ausbau von Windrädern und deren Einfluss auf Fledermäuse sowie den Verbleib von und Umgang mit erhobenen Daten zu Wochenstuben und Winterquartieren.

Fledermausschutz Pfalz

Nach dem Tod von Franz Grimm entstand eine große Lücke im pfälzischen Naturschutz, in einer ersten Konferenz wurde in einem größeren Kreis versucht, trotz gegenseitiger Animositäten, die Zuständigkeiten bei Fledermausquartieren und deren Winterbegehungen neu aufzuteilen und zu koordinieren. Es zeigte sich, dass die Höhlenforscher wegen ihrer Ortskenntnisse momentan sehr nützlich sind. Gesucht werden weiterhin ganzjährig tätige Kontrolleure von Verschlüssen bestimmter Stollen.

Eichener See im Dinkelberg

Im Frühsommer wurde dem Institut für Angewandten Geologie der Uni Karlsruhe Uranin aus HFG-Beständen für einen Färbeversuch am südbadischen Eichener See zur Verfügung gestellt, ein Versuch, der allerdings bisher wegen wichtigerer Projekte nicht stattfand. Es wurde abgesprochen, dass wir zur nun doch beabsichtigten Durchführung eingeladen werden.

Forschungsmaterial

Zwei SDS-Bohrer und 50 Edelstahl-Anker, 105 mm lang, sollen gekauft werden, damit neue, unerforschte Tiefen erreicht werden können. Etwa 150 Euro soll das kosten.

Nicht mehr richtig messen mag der Leitfähigkeitstester, ein Ersatz kostet etwa 130 Euro

Gruppenbeitrag für 2013

Das Jahr hat sich gewendet, der Jahresbeitrag darf überwiesen werden. Er beträgt 15 Euro für alle Mitglieder. Bankkonto der Gruppe: Nr. 7 042 531 BB-Bank Karlsruhe (BLZ 660 908 00)

Jubiläumsprogramm

Als erste von zahlreichen Veranstaltungen anlässlich des 50. Jahres der Gruppengründung soll eine partner- und familienfreundliche Wanderung vom Forsthaus Saupferch auf den Drachenfelsen mit Besichtigung der dortigen Höhlen, Felsdächer und archäologischen Sehenswürdigkeiten sowie einem hoffentlich unverstellten, weitreichenden Ausblick in die Umgebung stattfinden.

Höhlenforschertreffen Januar 2013

Beim SVK-Beiertheim treffen wir uns wegen geschlossenem Jugendheim zu Beginn des Jubiläumsjahres. Weiter auszuarbeiten gilt es das Jubiläumsprogramm, zu beschließen ist über Ausgaben für den Kauf von Ankern und eines Wassermessgerätes.

Termine

- 2.1. Höhlenforschertreffen SVK-Vereinsheim (Beiertheim, beim Europabad) 20.00 Uhr
- 3.1. Albersweiler, Untersuchung eines Brunnenschachtes in der Siebenmorgenstraße.
- 9.1. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage Übungsleiter Jörg, Tel. 0175-82331888 ausbildung@hfgkarlsruhe.de -
- 16.1. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: N.N
- 20.1. 50 Jahr HFG: Höhlen- und Felsdachtour zum Drachenfelsen (mittlerer Pfälzerwald), Treff 10 Uhr Forsthaus Saupferch
- 23.1. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: N.N
- 30.1. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage Übungsleiter Jörg, Tel. 0175-82331888 ausbildung@hfgkarlsruhe.de - ab ca. 21 Uhr anschließend Höhlenforschertreffen in der Vereinsgaststätte des SVK Beiertheim
- 6.2. Höhlenforschertreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr

Bankkonto der Gruppe: Nr. 7 042 531 BB-Bank Karlsruhe (BLZ 660 908 00)



2/2014

4.2.2013

Höhlenforschartreffen Januar 2013

Genehmigt wurden Ausgaben für Anker, zwei Bohrer und eine Ersatzelektrode des Wasserleitfähigkeitsmessgerätes.

Drachenfelstour - 50 Jahre HFG

Im zweiten Anlauf, der erste fiel einem verschärften Glatteis im Raum Karlsruhe zum Opfer, wurden die leicht verschneiten Felsen, Höhlen und Halbhöhlen auf dem Drachenfels besucht, nicht nur von uns. Dazu gab es Schüsseln, Karren, eine Sohle und einen Niveaustein. Wenig freundlich wurden wir aus der recht gut besuchten Saupferchhütte herauskomplimentiert, in der „Alte Schmelz“ gab es für die jüngste Teilnehmerin dann endlich auch genießbares Eis, sogar auf Kosten des Hauses.

Fledermauswinterkontrollen

Zu optimistisch war die Annahme, dass umfangreiche Hilfe aus unserer Gruppe sofort nützlich und hilfreich sein könnte bei der Erfassung von Fledermäusen in Winterquartieren in der Pfalz. Nicht bedacht wurde die Rolle der erhobenen Daten, die bei sehr gut honorierten Gutachten eine Rolle spielen können.

Bremmelsberg

Der freigelegte Zugang zur Grube 9 ist wieder zugerutscht, es bedarf einer erneuten Grabaktion.

Westwallstollen

Für zusammen mit 25 Mio. Euro (in Raten über mehrere Jahre verteilt), gingen die Bunker und Stollen des ehemaligen Westwalls vom Bund ins Eigentum des Landes Rheinland-Pfalz über. Das soll sich nun um dessen Erhalt kümmern. Das sind viele Zäune zu erneuern und Tore zu reparieren.

Material

Nach Durchsicht des eingesetzten Seil-Material am Kletterturm und im Dauer-Forschungsprojekt Stüberbildschacht ergibt sich ein Bedarf von 3 x 30 m am Kletterturm und 25 und 50 m im Stüberbildschacht. Ausgemusterte Seile können im Stüberbildschacht als Fixseil eingebaut werden.

Tödlicher Unfall im Siebenhengste Hohgantsystem

Zunächst überlebt hat einen 30 jährige schweizer Höhlenforscherin einen 40-Meter Sturz aus einer Traverse, starb dann aber an ihren Verletzungen. Der Bergung aus 1,4 km Tiefe dauerte vom Silvestertag bis in den 2. Januar hinein. Im Einsatz waren 60 Retter, drei Hubschrauber, durch Sprengung erweitert wurden 5 Engstellen. Die Verunglückte hinterlässt ihren Ehemann und zwei kleine Kinder.

Kellertour Durlach - 50 Jahre HFG

Mit der Besitzerfamilie wurde eine Besuchstermin des auch als Gestabo-Quertier genutzten Eis- und Bierkellers in der Durlacher Rittnertstraße 14 vereinbart. Einlass ist am Mi. 13.2. um 18 Uhr.

Neustadt - Wasserleitung - 50 Jahre HFG

Den Wasserwegen der Neustadter Bierbrauerei vereinige Geisel & Mohr folgen wir am 24.2. von den Quellen im Kaltenbrunnertal bis zum Hochbehälter am Nordende des Stadtteils Hambach.

Höhlenforschartreffen Februar 2013

Zu beschließen ist über den Seilkauf (etwa 200 €) und Ersatz für zwei zerschlissene Schleifsäcke (etwa 100 €). Zu besprechen sind die nächsten Aktionen, das Frühjahr naht.

Termine

6.2. Höhlenforschartreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr

10.2. Tiefen Stollen Nothweiler Projekt Wasserstandsmessung Tiefen Stollen. Austausch der Speicherkarte und des Akkus im Messgerät

13.2. 50 Jahr HFG: Besuch eines Eis-/Bierkellers in Durlach, Treffpunkt Rittnertstr. / Ecke Sträherweg um 18.00 Uhr

20.2. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: N.N.

24.2. 50 Jahre HFG Karlsruhe: Besuch der Wildnis des Hoffmann-Engelmann-Geländes in Neustadt, Besuch Kalter Brunnen, Wanderung entlang Geisel-Mohr-Wasserleitung, vom Hochbehälter am Römerweg (im Stadtteil Hambach) zum Kalten Brunnen, Treffpunkt Parkplatzzufahrt westlich der Kreuzung Dr.Siebenpfeiffer Str. / B 39, 10 Uhr

27.2. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: N.N.

6.3. Höhlenforschartreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr

13.3. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage Übungsleiter Jörg

Bankkonto der Gruppe: Nr. 7 042 531 BB-Bank Karlsruhe (BLZ 660 908 00)



Diese Mitteilungen beinhalten ungeachtet der Beitragszahlung die Mitgliedsmarke für 2013 und die Adressenliste.

Höhlenforschertreffen Februar 2013

Bewilligt wurde der Kauf neuer Seile für den Kletterturm und den Studerbildschacht, die alten dienen, weit nach Erreichen des Teenageralters künftig als untergeordnete Traversenseile. Zwei zerschlissenen Säcke werden durch neue ersetzt. Besprochen wurde der Ablauf der Ausbildungstour, bei der, als Neuerung für auswärtige Mitglieder, auf das sonst obligatorische, mehrfache Training am Kletterturm zugunsten eines Vor-Ort-Kurses verzichtet werden soll.

Jubiläums-Besuch des Karlsruher Landgrabens

Am Mittwoch, 27.3. treffen wir uns um 14 Uhr vor dem Zugang zum Landgraben am Karlsruher Lameyplatz. Nach einer Videoeinführung geht es in den nach Paris größten Abwasserkanal Europas. Bitte meldet Euch, da die Stadt eine Mindestteilnehmerzahl von 17 Personen für die 1 ½ Stunden vorgibt.

Jubiläums-Besuch eines Durlacher Eiskellers

Nach 6 Jahren Pause wurde die Durlacher Kellerforschung an der Stalle wiederbelebt, an der sie unterbrochen worden war. Der Eigentümer hat uns freundlicherweise aufgeschlossen und so konnten wir feststellen, dass etwas Putz aus der Wand gefallen war, sich sonst nichts verändert hatte. Die nun endlich gestartete Plansuche im Stadtarchiv wird verzögert, sie müssen erst mal restauriert werden.

Jubiläums-Wanderung zum Drachenfelsen bei Bad Dürkheim

Erst im zweiten Anlauf klappte der bewusst winterliche Besuch des Drachenfelsplateaus, Aussicht und Übersicht wurde durch das Fehlen der Blätter erheblich begünstigt. Gleich beim Aufstieg fand sich in einer Kluft versteckt eine winterschlafende Fledermaus. Felsdächer und Höhlen wurden dank Eckarts Führung schnell und direkt gefunden, Jörg konnte sein cache-Konto verbessern. Der Abschluss fand stilvoll in der Alten Schmelz statt, die jüngste Teilnehmerin erhielt ein Eis vom Haus.

Jubiläums-Wanderung entlang der Geisel&Mohr Wasserleitung bei Neustadt

Zunächst ging es zu zwei von Brauereien gefassten Quellen im Bereich des Parkplatzes der Kaltenbrunner Hütte und dem dortigen, derzeit nicht aktiven Windloch. (Zum Glück war da ein Pfeil, sonst hätte man es übersehen. Auf dem breiten Weg, in dem die Wasserleitung liegt, ging es durch den winterlichen Wald um den Nollen (Berg) herumgelaufen zum nicht mehr genutzten Hochbehälter beim Mausoleum. Für die Unersättlichen ging es nach kurzer Pause in der Hütte in die stark verschlammten Reste der Verdolung unter der Hoffmann-Engelmann-Wildnis. Es waren 13 Personen, so viele wie schon lange nicht mehr, solche Veranstaltungen werden künftig häufiger stattfinden. Für die Unersättlichen

Solifonds

Unser Dachverband, der Verband der deutschen Höhlen- und Karstforscher, hat vor vielen Jahren nach erfolgloser Suche einer akzeptablen Bergungskostenversicherung einen Solidaritätsfond eingerichtet. Nach einer Einmalzahlung von 26 Euro ist man dort Mitglied, derzeit liegen 37.000 € bereit. Der größere Teil unserer Gruppe beteiligt sich an diesem Fonds, weitere Informationen auf :

<http://www.vdhk.de/der-verband/bergungskosten-solidaritaetsfonds.html>

Militäranlagen in Frankreich

Im Schutzsucher-Forum zu Bunkeranlagen der Maginotlinie gefunden, bezieht sich aber nur auf Anlagen innerhalb von Sperrgebieten (Truppenübungsplatz, Kasernen, etc.) : Die "Eintrittspreise" sind in den letzten Jahren enorm gestiegen sind. Und das ganze ist in bar zu entrichten. Also Vorsicht walten lassen. Früher mal 100-150, heute so um die 400 Euronen!, zahlbar cash und sofort, sonst ist's Auto weg oder die netten Herren der CRS (Compagnies Républicaines de Sécurité) nehmen Dich zu ihrer gemütlichen Stube mit.

Höhlenforschertreffen März 2013

Einige weitere Programmpunkte im HFG-Jubiläumsjahr, die Mitgliedermeldung an den Dachverband und den weiteren Fortschritt bei geplanten Publikationen gilt es zu besprechen.

Termine

13.3. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage Übungsleiter Jörg, Tel. 0175-8231888 ausbildung@hfgkarlsruhe.de -

20.3. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage Übungsleiter Jörg

27.3. 50 Jahre HFG Karlsruhe Besuch des Karlsruher Landgrabens (Kanalisation), Treff 14 Uhr am Einstieg am Lameyplatz

3.4. Höhlenforschertreffen SVK-Vereinsgaststätte (Beiertheim, beim Europabad) 20.00 Uhr

Bankkonto der Gruppe: Nr. 7 042 531 BB-Bank Karlsruhe (BLZ 660 908 00)



4/2014

3.4.2013

Höhlenforschertreffen März 2013

Beschlossen wurde die Meldung aller 93 Gruppenmitglieder an den Dachverband, verbunden mit einem zusätzlichen Jahresbeitrag von ca. 100 Euro. Vor vielen Jahren hatte der Dachverband auf einer Jahreshauptversammlung ohne vorherigen Tagesordnungspunkt den Beitrag für ein Gruppenmitglied von 1 auf 3 Euro erhöht, als Reaktion waren von der HFG bis Anfang dieses Jahres nur die Teilnehmer am Solifonds als Gruppenmitglied gemeldet worden, ein Drittel der Mitglieder galt als Fördermitglieder. Nun erfolgte die Nachmeldung und die Nachzahlung. Die Meldung als Gruppenmitglied ist für die uneingeschränkte Teilnahme am Solifond erforderlich.

50 Jahre HFG-Karlsruhe Besuch des Landgrabens

Das März-Event des Jubiläumsjahres war trotz ungünstigem Termin mit 27 Personen aus der HFG und ihrem Umfeld gut besucht. Mit dem Ausbau des Landgrabens wurde ein Besucherraum geschaffen, fast zu klein für die heutige Besuchergruppe. So ging auch der Überblick des Führungspersonals etwas verloren, so dass einige weiter in den Landgraben reinlaufen konnten, als vorgesehen. Passend zur flüssigen Thematik gab es anschließend Donauwellen-Kuchen anlässlich Michaels Geburtstag.

Mardellensuchtour

Nach Stopp in Hornbach und dem Besuch einiger Keller, Brunnen und des sehr feinen Klosterhotels folgte der Fund einer sehr großen Doline und kein Fund einer Mardelle, trotz günstiger topografischer Verhältnisse. Ob das an der Lage im Bundesland westlich der Pfalz lag?

Felsdach- und Höhlensuchtour

Weiter Material gesammelt wird für das geplante Gruppenheft „Kartenblatt Annweiler“. Auf der Suche nach Höhlen, Felsdächer und Stollen wurden Berghänge um Rinnthal abgesucht, wobei nicht vorhandene Wege oder Holzfällarbeiten den Forscherdrang nicht bremsen konnten. Beeindruckend waren auch die vielen Grenzsteine, meist aus dem 18. Jahrhundert, dabei stellte ein „KP“, steht für Kleiner Pirminswald, die Verbindung zum Kloster Hornbach, der Begräbnisstätte seines Gründers Pirmin her.

Bergungskosten- und Solidaritätsfonds des VdHK

Nach einer mit dem jährlichen Versand der Beitragsmarken verbundenen Hinweis auf den Solifond sind nunmehr 61 der 93 Gruppenmitglieder beigetreten, Mehrere Gruppenmitglieder erklärten spontan ihre Absicht, dem Fonds beizutreten, eines lehnte ab. Inzwischen liegen 37.000 € bereit.

Tagbruch in Obermoschel

Aufregung herrschte nach einem Stolleneinbruch bei der Kirche in Obermoschel (Nordpfalz), Knochen schauten aus der Wand des Einbruchs. Dann mehrfache Entwarnung: Es ist ein unvollendeter ziviler Luftschutzstollen aus den letzten Kriegsmonaten, das Knochenlager stammt aus der Zeit eines Kirchenumbaus, als diverse Gräber der neuen, größeren Kirche im Weg waren, die Kripo musste nicht aktiv werden. Der Stollen wird verfüllt, der Pfarrer bekommt seinen Car-Port.

Höhlensuchfahrt Kastel

Zum 14. Mal findet das Höhlensuchwochenende um Kastel an der unteren Saar statt, Potential ist weiterhin vorhanden, noch sind nicht alle Hänge im Sandstein abgesucht

Höhlenforschertreffen April 2013

Ferienbedingt treffen wir uns im SVK-Heim. Nach Auslaufen der gesetzlichen Fledermauswinterruhe können wir überlegen, in welcher Reihenfolge notwendige Maßnahmen angegangen werden können, die Sicherung der Zugänge zu den Gruben Bremmelsberg, Schaufelshald und Röhrenthal.

Termine

- 3.4. Höhlenforschertreffen SVK-Vereinsgaststätte (Beiertheim, beim Europabad) 20.00 Uhr
- 5.4. Mardellentour Neuerfassung von Dolinen und Mardellen bei Hornbach und Brenschelbach
- 10.4. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielfeld Günter Klotz Anlage Übungsleiter Jörg, Tel. 0175-8231888 ausbildung@hfgkarlsruhe.de
- 13.-14.4. Höhlensuchtour Kastel / Saar, systematische Höhlen- und Felsdachsuche, Treff: großer Parkplatz Kastel 10.30 Uhr
- 17.4. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: N.N
- 21.4. 50 Jahre HFG Karlsruhe: Schwäbische Alb: Befahrung Todsburger Schacht
- 24.4. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: N.N
- 8.5. Höhlenforschertreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr
- 29.5. Höhlenforscherstammtisch Vereinsgaststätte des SVK Beiertheim 20.00 Uhr
- 30.5. - 2.6. 50 Jahre HFG Karlsruhe: Frühjahrsausbildungstour in den französisch-schweizerischen Jura
- 30.5. - 2.6. 50 Jahre HFG Karlsruhe: Höhlenfahrt nach Franken



5/2014

27.4.2013

Höhlenforschertreffen April 2013

Besprochen wurden Umgestaltungen der Gruppenwebseiten, deren Kosten und Organisation. Versoben wurde der Termin Todsburgerschachtbefahrung wegen noch winterschlafender Feldermäuse.

50 Jahre HFG - Wanderung um den Heidenberg

Nach ausgiebigen Regenfällen am Vortag und gerade mal 5 Grad wanderten 14 Personen (eine 15. wurde mangels ausreichend langer Beine getragen) rund um den Heidenberg bei Busenberg, vorbei an Felsen, einer mittelalterlichen Felsenwohnung und Westwallstollen. Zunächst wurde nach steilem Aufstieg am Heidenpfeiler ein geo-chache gehoben. Die Besichtigung der Buchkammern gestaltete sich wegen der nassen Felsen etwas mühsam, der Abstieg wurde begleitet von einer christlichen Jugendgruppe aus Graben, die unter Mitführung der Reichskriegsflagge den Felsen, in dem sich ein beträchtlicher Biervorrat befand, erobern wollte. Anschließend fand sich in einem kurzen Stollen eine noch winterschafende Fledermaus.

Höhlen- und Felsdachsuche auf dem Kartenblatt Annweiler

Nur bereits bekannte Objekte brachten zwei Touren in die Bergwelt nördlich von Rinnthal. Daneben fanden sich zahlreiche antike (250 Jahre alte) Grenzmarkierungen und in der Zigeunerhöhle am Wegesrand eine recht echt aussehende Paint-Ball-Pistole, die alsbald von ihrem jugendlichen Besitzer gesucht und ganz cool, natürlich ohne Dank zurückerbeten wurde, das ersparte dem Finder und Nichtwaffenkenner den Weg zur Polizei.

Auch das noch

„Speleo“ (ohne Akzent geschrieben) ist ein eingetragenes Warenzeichen der DuPont für ein Unkrautvernichtungsmittel. Hat das nun Konsequenzen für die Forschung in französischsprachigen Ländern?

Verband der deutschen Höhlen- und Karstforscher

Gesucht werden: Geschäftsführer, Referent für Paläontologie, Mithilfe bei der Schriftleitung, für die VdHK Jahrestagung 2014 wird zudem noch ein engagierter Verein gesucht, der die Tagung ausrichtet.

Lavahöhle

Eine deutsch-vietnamesische Höhlenforschergruppe hat die längste Lavahöhle Südost-Asiens mit 534 m Gesamtlänge entdeckt. Die Forschung wurde von einer "deutschen Höhlenforschungsgesellschaft" unterstützt. Diese „deutsche Höhlenforschungsgesellschaft“ ist der Speläoclub Berlin.

Nachwuchs

Herzlichen Glückwunsch an Stefan Jetschny, er wurde Anfang April stolzer Vater von Anton.

Erzbergbau auf dem Schlettenbacher Erzgang.

Zur Wiederbelebung des Forschungsprojektes sind zwei Touren geplant: Befahrung der Gruben im Elsaß am 7. - 9. Juni 2013 und Befahrung der Gruben in Nothweiler am Sa. 28. - So. 29. September 2013. Übernachtung ist auf dem Camping Fleckensteiner Weiher. Es können Erinnerung an frühere Jahre ausgetauscht werden, bei hoffentlich gutem Wetter mit Bademöglichkeit und abendlichem Zusammensitzen. Erfolgen soll eine Bestandsaufnahme und die Nacherhebung einiger noch fehlender Daten für die immer noch geplanten Publikationen zu den Gruben.

Höhlenforschertreffen Mai 2013

Wegen Maifeiertag erst am 2. Mittwoch im Monat ist zu sprechen über den Kauf zweier Seil-Rollen als Ersatz für die abgenutzten am Kletterturm (ca. 100 €, Abstimmung) und die HV des VdHK.

Termine

5.4. 50 Jahre HFG Befahrung Todsburger Schacht

8.5. Höhlenforschertreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr

9. - 13.5. Luxembourg-Höhlentour Organisation: Dieter Weber dieter.weber124@gmx.de

15.5. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage

19.5. 50 Jahre HFG Karlsruhe:Familiensonntagswanderung Drei Eichen - Ruine Guttenberg

22.5. Höhlenforscherstammtisch Vereinsgaststätte des SVK Beiertheim 20.00 Uhr

26.5. Tiefen Stollen Nothweiler Projekt Wasserstandsmessung Tiefen Stollen. Austausch von Speicherkarte und Akkus

30.5. - 2.6. 50 Jahre HFG Karlsruhe: Frühjahrsausbildungstour in den französisch-schweizerischen Jura

30.5. - 2.6. 50 Jahre HFG Karlsruhe: Höhlenfahrt nach Franken

30.5. - 2.6. Jahreshauptversammlung des VdHK ; Ort: Giengen-Hürben; Anmeldungen an [Frau Brender-Nothnick](#) mit Angabe des Übernachtungswunsches (Massenlager, Campingplatz, Wohnmobilstellplatz mit Wasser + Strom).

5.6. Höhlenforschertreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr

7.-9.6. 50 Jahre HFG Karlsruhe: Besuch der Gruben bei Nothweiler, Standort Camping Fleckensteiner Weiher

Bankkonto der Gruppe: Nr. 7 042 531 BB-Bank Karlsruhe (BLZ 660 908 00)



6/2014

2.6.2013

Höhlenforschertreffen Mai 2013

Beschlossen wurde der Materialkauf für den Kletterturm.

Ausbildungstour Jura

Neben der Vertiefung des am Kletterturm Erlernten hat die Ausbildungstour diese Mal auch die Materialsammlung für einen für das Gruppen-Jubiläumsheft geplanten Artikel zum Ziel. Sie wurde von sieben Teilnehmern besucht. Bei widrigen Wetterbedingungen wurden mehrere Höhlen erfolgreich gefunden und befahren, im Vordergrund stand dabei die Ausbildung und Übung in Einseiltechnik sowie das Setzen von Verankerungen.

50 Jahre HFG -- Familienwanderung zur Burg Guttenberg

In den Oberen Mundatwald mit seiner bewegten Geschichte führte die Mai-Familien-Wanderung bei durchwachsenem, aber bis zum Ende trockenem Wetter mit 7 Teilnehmern. Eine zufällig getroffene Teilnehmerin der vorigen Wanderung zog es vor, diesmal ohne Familie, vom Parkplatz aus mit zwei Mitstreiterinnen zum Überleben in den Wald zu ziehen. Unbeeindruckt von der angedrohten Strafe von 10.000 DM brannte eine Familie auf der Burg ein Feuer ab. Aus Übermut wurde der ebene Weg verlassen und die Hohe Derst mit ihrem Felsentisch und Aussicht auf die Rheinebene erwandert.

50 Jahre HFG Todsburger Schacht

jz. In einer Vierergruppe wurde der Todsburger Schacht befahren. Zunächst galt es, den Schlüssel abzuholen, der war jedoch bereits von einer anderen Gruppe ausgeliehen. Ein wenig Probleme bereitete es dann, den Schacht zu finden, hier musste die moderne Navigationstechnik eingesetzt werden. Die Befahrung bereitete weiters keine Schwierigkeiten, zu Wartezeiten kam es nur im Bereich Kameradenschacht, wo zunächst einer Zweiergruppe, die bereits auf dem Rückweg war, durchgelassen wurde. Nach abseilen und kurzer Pause in der unteren Halle wurde der Rückweg beschritten, die nächste Zweiergruppe (mit Dynamikseil und Kletterausrüstung) konnte im Bereich Seeigelhalle ohne Verzögerung passiert werden. Der Abschluss der Befahrung fand im Gasthaus Lamm in Hengen statt.

50 Jahre HFG -- Franken

Die äußeren Umstände - dreieinhalb Tage Dauerregen beschwerten wenig Verdruss, unserem hervorragend kochenden Pensionswirt und seiner nicht aus der Ruhe zu bringenden Mutter allerdings eine Zuwachs am Umsatz, erfreulicherweise waren die Vorräte an Leikheimer Landbier groß genug und der Andrang der Gäste moderat. Schauhöhlen wurden gründlich, andere nur Ansatzweise besucht, man hätte sich ja gelegentlich bücken müssen. Die Rückfahrt durch das überschwemmte Tal der Aisch mit seinen Störchen bildete den Übergang zu der spontan an der Landesgrenze zu auftauchenden Sonne.

Material

Als nicht so gut für Höhlenforscher geeignet erwies sich die outLed-Stirnlampe, gedacht für Jogger und Mountainbiker, nach Firmenhomepage getestet auch im Westwallmuseum Niedersimten. Die Stecker sind nicht tauglich für die Bedienung mit sandigen oder lehmigen Hände.

Landesverband für Karst- und Höhlenforschung Rheinland-Pfalz

Nach mehrmonatiger Prüfung der Satzung durch das Finanzamt Bad Kreuznach wurde dem Landesverband die Gemeinnützigkeit bestätigt, nun sind alle weiteren Verwaltungsakte kostenbefreit.

Nachwuchs im Gruppenjubiläumsjahr

Herzlichen Glückwunsch an Jochen Busam, er wurde stolzer Vater von Sebastian, ebenso herzlichen Glückwunsch an Michael Keller, er wurde stolzer Vater von Isabel.

Höhlenforschertreffen Juni 2013

Es gibt viel zu berichten von Touren in die Pfalz, die Schwaben- und Frankenalb und den Jura. Vorzubereiten gilt es das Sommerfest. Abzustimmen ist über einen Zuschuss zur Frankenfahrt

Termine

- 5.6. Höhlenforschertreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr
 - 7. - 9.6. 50 Jahre HFG Karlsruhe: Besuch der Gruben bei Nothweiler, Standort Camping Fleckensteiner Weiher
 - 12.6. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage
 - 19.6. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: N.N
 - 22.6. Höhlenforscher-Sommerfest hinter dem Jugendheim, Karlsruhe Moltkestr.
 - 26.6. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: N.N
 - 3.7. Höhlenforschertreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr
 - 7.7. 50 Jahre HFG Karlsruhe: Besuch der Gruben bei Imsbach/Donnersbergkreis
- Bankkonto der Gruppe: Nr. 7 042 531 BB-Bank Karlsruhe (BLZ 660 908 00)



7/2013

27.6.2013

Höhlenforschertreffen Juni 2013

Neu geregelt wurden die Zuschüsse zu Ausbildungsfahrten, die künftig zu kalkulierbaren Unterkunftskosten führen sollen. Genehmigt wurde ein Zuschuss zur Frankenfahrt. Berichtet wurde von vergangenen Touren und der unspektakulären Jahreshauptversammlung des Verbandes.

50 Jahre Höhlenforschergruppe - Sommerfest

Selten gesehene Gäste kamen zum Jubiläums-Sommerfest ans Jugendheim, begünstigt durch gutes Wetter, bis gegen Mitternacht einige Tropfen die letzten Verbliebenen vertrieben. 23 Personen waren anwesend. Bemerkenswert, alle Getränke reichten, nur der Sauersprudel ging aus.

Stollensuchtour Rodalben

In einer Zusammenstellung von aufgebrochenen Westwallstollen stand ein Stollen bei Rodalben. Allein, der Eingang ist derzeit so dicht zugewachsen, dass er nicht zu finden war. So ist der Schutz auch ohne intaktes Tor gewährleistet, wie das im Winter aussieht, bleibt zu überprüfen.

Projekt Wasserstandsmessung im Tiefen Stollen

Das Hochwasser macht sich auch im Stollen bemerkbar. Wasserstände liegen 20 cm über den bisher gemessenen Höchstständen. Dadurch wurde auch die Steuereinheit geflutet und drei Tage vor dem Kontrollbesuch außer Gefecht gesetzt. Nach einer Woche waren die Schäden behoben, ein Probelauf erfolgreich abgeschlossen, allein die bisher genutzte Zufahrt war durch einen umgefallenen Baum blockiert. Das hinderte nicht am erfolgreichen Einbau, nun auch mit höher montiertem Messkopf.

Unterwelten Heft 29

Das neue, an Protokollen reiche Heft der Mitteilungen des Landesverbandes Ba-Wü ist erschienen:
http://www.lhk-bw.de/images/stories/unterwelten/heft_29.pdf

Mitteilungen Bundesverband

Eine Höhle im Granit des Erzgebirges, Schutz natürlicher Gipsvorkommen durch Verwendung von Rauchgasentschwefelungs-Gips, tief reichende Erdfälle im Thüringer Wald, Bilder mit Höhlen und in Höhlen sind die Themen der aktuellen Verbandsmitteilungen

50 Jahre Höhlenforschergruppe - Wanderung im Donnersberg

Am kommenden Sonntag (7.7.) treffen wir uns um 10.30 Uhr auf dem Parkplatz der Weißen Grube bei Imsbach. Die Zufahrt aus dem Ort ist mit kleinen Hinweisschildern gekennzeichnet.

Eichener See

Joanna Dornia: Am Di, den 9. Juli wird ein Treffen mit Prof. Goldscheider, dem Landratsamt Lörrach, evtl. jdm. von der Wasserschutzbehörde und Herrn Heise stattfinden, um Details für den Tracerversuch zu besprechen. Die genauen Entnahmestellen beim Tracerversuch stehen allerdings noch nicht fest. Kennen Sie sich mit der Umgebung aus oder kennen Sie jemanden, der mich da gut beraten könnte?

Im vergangenen Jahr erhielt Frau Dornia 5 kg Uranin von der HFG für ihr Projekt.

50 Jahre Höhlenforschergruppe - Höhlen-Wanderung in Stromberg

Bitte vormerken die Höhlentour am Samstag, 3.8. nach Stromberg/ Hunsrück in das dortige Kalkgebiet.

Höhlenforschertreffen Juli 2013

Im Jugendheim werden anstehende Termine und Projekte besprochen.

Termine

- 3.7. Kontrollen von Fledermausverschlüssen im Raum St.Avold - Forbach (Lothringen)
- 3..7 Höhlenforschertreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr
- 7.7. 50 Jahre HFG Karlsruhe: Besuch einiger Gruben bei Imsbach/Donnersbergkreis, Treff 10.30 Uhr Parkplatz des Schaubergwerks Weiße Grube, Lat.: 49,589608, Lon.: 7,896266
- 8.7. Tiefen Stollen Nothweiler Projekt Wasserstandsmessung Tiefen Stollen. Austausch der Speicherkarte und des Akkus im Messgerät
- 10.7. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage Übungsleiter Jörg, Tel. 0175-8231888 ausbildung@hfgkarlsruhe.de - ab ca. 21 Uhr Höhlenforschertreffen in der Vereinsgaststätte des SVK Beiertheim
- 17.7. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: N.N
- 24.7. Höhlenforscherstammtisch Vereinsgaststätte des SVK Beiertheim 20.00 Uhr
- 31.7. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage Übungsleiter Jörg, Tel. 0175-8231888 (ersatzweise Höhlenforscherstammtisch, wenn Kletterturm wg "Fest"-Nachbereitung unzugänglich)
- 3.8. 50 Jahre HFG Karlsruhe: Besuch einiger Höhlen bei Stromberg/Hunsrück, Lat.: 49,948735, Lon.: 7.78655



8/2013

5.8.2013

Höhlenforschertreffen Juli 2013

Gruppenbibliothekar Stefan wurde verabschiedet, da er sich beruflich nach Karlsruhe-Nord (Oslo) verändert, es wird ein neuer Betreuer des weiterhin wachsenden Literaturbestandes der Gruppe gesucht. Auch Karlsruhe-Südost erfuhr eine räumliche Erweiterung, Webmaster Markus wird uns die nächste Zeit von down-under (Brisbane) aus betreuen. Das hat beim jüngsten Up-date der Server-Software ganz gut geklappt.

Stromberg-Tour

Nach Jahrzehnten bot sich einiges in ganz neuem, anders aber auch im alten Gewande. Bis Wikipedia geschafft hat es die Bogertshöhle, dank veröffentlichter FFH-Nachmeldung der großen pfälzischen Naturschutzverbände. Bei herrlichem Wetter versickerten die Bäche an den frühest möglichen Stellen, das Schwitzen hielt sich dank kühler ausströmender Höhlenluft in Grenzen. Auf dem Rückweg brachte der Besuch der Eremitage noch eine Durchfahrt durch eine gefährlich aussehende Bachfurt.

50 Jahre Höhlenforschergruppe - Wanderung im Donnersberg

Ins Schwitzen kamen die Teilnehmer der Donnersbergwanderung zu den Kupfer- und Eisenerzgruben bei Imsbach. Nach längerem Aufstieg, vorbei an Stollen und Schächten gab es oben auf der Hütte geräucherte Forellen - ist ja auch das nächstliegende! Beeindruckt auf dem Rückweg hat die Rote Halde.

Internationaler Kongress

HFG Mitglieder aus nah und fern (Solingen, Graz) trafen sich beim 16. Internationalen Höhlenforscherkongress im tschechischen Brunn zu Kommissionssitzungen, Vorträgen und Diskussionen, in der Speleobar, der nur einmal das Bier ausging, was Wunder bei fast 40 Grad? und bei Ständen nationaler Verbände und Verkaufsständen. Vermutlich aus finanziellen Gründen abwesend waren Höfos aus Spanien, Irland und auch zahlreiche Tschechen. In 4 Jahren findet der Kongress in Australien statt.

Vereine im „Boulevard Baden“

Eine der kostenlosen Karlsruher Sonntagszeitungen hat die Vereine entdeckt. Auch die Höhlenforscher werden dort künftig zu finden sein, allerdings nur mit weniger sensiblen Veranstaltungen wie Monathock oder Klettertraining.

Ausbildungstour Herbst 2013

Eckart mineur@hotmail.com plant für den Herbst eine Ausbildungstour, zu der die Teilnehmer noch Terminvorschläge machen können. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt weshalb alsbaldige Anmeldung nützlich ist.

Stefans Abschiedstour

Am 17. August ist eine Tour in die Falkensteiner Höhle anlässlich Stefans Abschied aus Karlsruhe geplant. Er wird künftig etwas seltener zu Treffen und Aktionen kommen können.

50 Jahre HFG Touren

Als weitere Veranstaltungen ist am 25. August der Besuch von Höhlen und Stollen zwischen dem pfälzischen Zweibrücken und dem saarländischen Homburg geplant.

Höhlenforschertreffen August 2013

im SVK-Heim geht es um Interessebekundungen und Terminfragen zur Herbst-Ausbildungstour. Vorgestellt wird zahlreiches internationales Schrifttum. Es gibt Berichte von zurückliegenden Veranstaltungen. Beschlossen werden soll die Anschaffung eines Schlüsselsatzes (Kosten etwa 100 Euro).

Termine

- 7.8. Höhlenforschertreffen SVK-Vereinsgaststätte (Beiertheim, beim Europabad) 20.00 Uhr
 - 9. - 19.8. Luxembourg-Höhlentour Organisation: Dieter Weber
 - 14.8. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage Übungsleiter N.N.
 - 17.8. Höhlentour Schwäbische Alb, Besuch der Falkensteiner Höhle, Koordination Eckart
 - 21.8. Höhlenforscherstammtisch Vereinsgaststätte des SVK Beiertheim 20.00 Uhr
 - 25.8. 50 Jahre HFG Karlsruhe: Besuch der Schlossberghöhlen Homburg und der Schlangenhöhlen bei Einöd. Treff 10 Uhr
Parkplatz beim Edelhaus in Schwarzenacker
 - 28.8. Höhlenforscherstammtisch Vereinsgaststätte des SVK Beiertheim 20.00 Uhr
 - 4.9. Höhlenforschertreffen SVK-Vereinsgaststätte (Beiertheim, beim Europabad) 20.00 Uhr
 - 11.9. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage Übungsleiter Jörg, Tel. 0175-8231888 ausbildung@hfgkarlsruhe.de - ab ca. 21 Uhr Höhlenforschertreffen in der Vereinsgaststätte des SVK Beiertheim
 - 14.9. 50 Jahre HFG Karlsruhe: Befahrung Hohler Stein in Buchen-Eberstadt
- Bankkonto der Gruppe: Nr. 7 042 531 BB-Bank Karlsruhe (BLZ 660 908 00)

mitteilungen

höhlenforschergruppe karlsruhe

50 Jahre HFG

9/2013

1.9.2013

Höhlenforschertreffen August 2013

Genehmigt wurde die Anschaffung eines Schlüsselsatzes, besprochen wurde die Ausbildungstour Oktober in den französischen Jura und die Touren zur Schlangenhöhle und in den Hohlen Stein.

In eigener Sache

Um den Vorspann dieser Monats- und andere Rundschreiben nicht zu groß werden zu lassen, werden üblicherweise die Empfänger-E-Mail-Adressen unterdrückt. Aus gelegentlicher Euphorie, wie jüngst bei Dieters Fernsehauftritt, sind dann doch alle Empfängeradressen sichtbar. Ich bitte um Nachsicht.

WDR 3-Fernsehbericht zu genetischen Höhlentieruntersuchungen

Im Umfeld der Aufnahmen in der Weißen Grube gab es Samstag auf Sonntag Nacht reichlich Unruhe, die wildesten vom Jugendlager am Eisernen Tor wurden offensichtlich dort raus geworfen und haben dann ihre Musikmaschine um 3 Uhr direkt neben Dieters Wohnmobil aufgebaut und bis 6:30 durchgemacht. Ansonsten war es aber eine schöne und erfolgreiche Tour. Der Link auf den Fernsehbericht wurde bereits versandt. hier der Link zum Projekt: bolgermany.de/team/projekte#SubterrFauna.

Stollentour Kirkeler Wald

Vielfältig war die Gruppe unterwegs, besucht wurden künstlich Objekte, zwei Sandbergwerke, eine Lagerhöhle und drei Westwallstollen. Einer der Stollen war komfortabel eingerichteten, allerdings etwas verwahrlosten Wohnung ausgebaut, an einem anderen ließ sich das neue Tor nur mit vereinten Kräften und nach längerem Probieren öffnen. Ein Regenschauer beendete sehr abrupt den schönen Tag.

Abschiedstour Falkensteiner Höhle

Anlässlich Stefans Wegzug nach Norwegen fand eine Abschiedstour in die Falkensteiner statt. In kleiner Mannschaft ging es für ihn so weit rein wie noch nie.

Petronella-Grube

Eine Lösung zeichnet sich ab, einer der pfälzischen Naturschutzbünde wird sich möglicherweise um Zugänge der Eisenerz-Gruben bei Bergzabern, auch die Grube A-Nord kümmern.

Nachwuchs in der HFG

zu gratulieren ist Marion und Florian zu Ruben (52 cm, 3410 g), er wurde geboren am 23. August. Damit steht es nun drei zu eins für die Jungen (nach Anton, Sebastian und Isabel), das entspricht auch dem Anteil bei den Gruppenmitgliedern.

50 Jahre HFG Hohler Stein

Im Rahmen des Besuchs früherer Wirkungsstätten ist eine Befahrung des Hohlensteins bei Buchen-Eberstadt geplant. Die Höhle ist zunächst flach und schlammig, dann großräumig und schön.

50 Jahre HFG Altbergbau Nordelsaß

Eine Bestandsaufnahme des aktuellen Zustands der Eisenstein-Gruben und Pingenfelder im Elsaß ist geplant. Die Unternehmung läuft am letzten Septemberwochenende mit Stützpunkt camping Fleckensteiner Weiher. Neben dem Besuch einiger Gruben ist die Wartung der Wasserstandsmessung im Tiefen Stollen Nothweiler geplant. Dort stand das Wasser imFrüh- Sommer so hoch wie noch nie seit der nun fast drei Jahre laufenden Messung.

Höhlenforschertreffen September 2013

Gesucht wird ein neuer Verwalter der Gruppenbibliothek. Im SVK-Heim zu besprechen gilt es die Touren im September und die Gruppenhefte zum 50sten Geburtstag, die langsam Gestalt annehmen.

Termine

4.9. Höhlenforschertreffen SVK-Vereinsgaststätte (Beiertheim, beim Europabad) 20.00 Uhr

11.9. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage Übungsleiter Jörg, Tel. 0175-8231888

14.9. 50 Jahre HFG Karlsruhe: Besuch Hohler Stein in Buchen-Eberstadt

18.9. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: N.N

25.9. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: N.N

28.-29.9. 50 Jahre HFG Karlsruhe: Besuch der Gruben bei Nothweiler, Standort Camping Fleckensteiner Weiher

2.10. Höhlenforschertreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr

5. - 12.10. Zwölfte Fischbacher Forschungswoche, Standort 66996 Fischbach Wolfsägerweg 18, Suche und Dokumentation von Höhlen und Felsdächern. Teilnahme auch tageweise möglich

Bankkonto der Gruppe: Nr. 7 042 531 BB-Bank Karlsruhe (BLZ 660 908 00)

10/2013

27.9.2013

Höhlenforschartreffen September 2013

Geplante Touren zu unterirdischen Punkten im Südwesten am Tag des offenen Denkmals und an anderen Tagen wurden diskutiert. Ausgiebig besprochen wurden die Gründe der zum Ende an Teilnehmerschwund leidenden Angebote zu Höhlentouren für die Volkshochschule.

Ausbildungstour Jura

Die Unterkunft wurde gebucht, die Reservierung ist durchbekommen. (Freitag bis Sonntag 25. - 27. Oktober). Sieben Teilnehmer haben sich gemeldet, drei Plätze sind noch frei, Meldung bitte an Eckart.

Fischbacher Forschungswoche 2013

Zum 12. Mal geht es vom 5. bis 12. Oktober ins südpfälzische Fischbach zur Erkundung von Stollen, Höhlen, Felsdächern und der Natur in ihrer ganz besonderen Vielfalt im menschengepägten Umfeld.

Meldung von Franzjörg

Hallo Erich, ich bin am 28.08., 23 Uhr, nach 8500 km mit dem Auto durch 13 Länder nach fast 5 Wochen aus meinem Expeditionsgebiet zurück gekommen und sitze schon wieder in einem Wochenendseminar. Etwas Höhlenforschung mit Erstbefahrung eines Schachtes war auch dabei...

50 Jahre HFG - - Hohler Stein

Eine nass-lehmige Angelegenheit wurde die Tour, bis zum geschlossenen Syphon in der bis dahin schon recht nassen Höhle. Besichtigt werden konnten die Arbeiten am neuen Zugang zur Schauhöhle, der wegen der Steinbrucharbeiten an die Seite umverlegt wird.

50 Jahre HFG - - Altbergbau Nordelsaß

Vom Wetter begünstigt war die diesmal zweitägige Unternehmung zur Bestandsaufnahme der Eisensteingruben. Festgehalten auf vielen Fotos und Rainers Videokamera wurden die noch offenen Stollen befahren. Gleich zum Einstieg ging es durch zunächst undurchdringlich scheinendes Gestrüpp auf einer Windwurflläche zur mickrigsten Grube des Wochenendes. Überraschend geblitzte Portraits auf einer Wildüberwachungskamera konnten dank einschlägiger Kenntnisse von der Speicherkarte, auf der einige nette Wildschweinfotos abgespeichert waren, gelöscht. Wieder versöhnt wurden die Teilnehmer durch eine Weinspende des eingeladenen aber verhinderten Lembacher Ortsbürgermeisters.

Landesverband für Höhlen- und Karstforschung Rheinland-Pfalz

Der von unserer Gruppe mitgegründete Landesverband hat eine weitere Verwaltungshürde genommen. Nach nur vier Monaten wurde der Verein nun im Amtsgericht Mainz eingetragen und kann, kurz nach seiner ersten Tätigkeit, der Reparatur eines Stollenverschlusses, tätig werden.

der Wahnsinns-Link ...

... zu alten Postkarten von Jura-Höhlen, http://juraspeleo.ffspeleo.fr/divers/vrac/cartes_p/cp.htm, ein nettes Gedicht gibt es hier: <http://juraspeleo.ffspeleo.fr/divers/poemes/letrone/letrone.htm>

Volkshochschule Karlsruhe

In den Akten gestöbert hat eine Mitarbeiterin der vhs. Nun wird geprüft, wie die Teilnehmer ein geologischen Exkursion zu Karst- oder Bergbauobjekten in die nähere Umgebung zu den leider nicht neben den Straßenbahn- oder Bushaltestellen liegenden Objekten gebracht werden können.

Höhlenforschartreffen Oktober 2013

Weiter diskutiert werden kann die Materialbeschaffung durch die Gruppe, die dann gegen Spende an Gruppenmitglieder weitergegeben werden kann. Längerfristige Perspektiven nach dem Wegzug einiger Aktiver sollten entwickelt werden.

Termine

- 2.10. Höhlenforschartreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr
- 5. - 12.10. Zwölfte Fischbacher Forschungswoche, Standort 66996 Fischbach Wolfsägerweg 18, Suche und Dokumentation von Höhlen und Felsdächern. Teilnahme auch tageweise möglich
- 9.10. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage Übungsleiter Jörg
- 16.10. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: N.N
- 23.10. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: N.N
- 25. - 27. Herbstausbildungstour in den französisch-schweizerischen Jura, Standort Pierrefontaine, Koordination Eckart
- 30.10. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage Übungsleiter Jörg
- 6.11. Höhlenforschartreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr

11/2013

27.10.2013

Höhlenforschertreffen Oktober 2013

Termine, die Herbstausbildungsfahrt und Kletterübungen für Vietnamfahrer des KIT wurden besprochen. Dort sollen die bislang ungenutzten Wässer einer Höhle künftig als Trinkwasser genutzt werden.

Ausbildungstour Jura

Auch die diesjährige Herbstausbildungstour war von Regenwetter begleitet, so dass Wasserphänomene in sonst nicht üblichem Maß bewundert werden konnten. Zu Ehren kam großväterliche Höhlenausrüstung, die von Lisa gekonnt eingesetzt wurde.

Speleoprojects-Kalender 2014

Es kann der Höhlenkalender mit 12 gewohnt schönen Höhlenbildern für 13,20 Euro bestellt werden.

Nachwuchs in der HFG

Zu gratulieren (leicht verspätet) ist Barbara und Gunnar zu Paul, er wurde geboren am 3. August. Damit steht es nun vier zu eins für die Jungen (nach Ruben, Anton, Sebastian und Isabel) an Höhlenforschernachwuchs in diesem Jahr.

Medienreferent der HFG gesucht

Nach dem Wegzug von Stefan ist der Verwalter der beiden Schränke voll geballten Wissens über Höhlen und umliegende Fachbereiche, sowie einiger Technik weiter verwaist. Eingehendes Schrifttum wird auf den großen Stapel gelegt, die Datenbank wird nicht fortgeführt, Ausleihe ist nur begrenzt möglich.

Fischbacher Forschungswoche 2013

Zahlreich wie noch nie waren die Übernachtungsgäste in der Ferienwohnung, erstmals in der nun 12-jährigen Geschichte waren alle 7 Betten belegt. Dabei war das Wetter durchgehend schlecht, was allerdings die Ausbeute an Objekten nicht beeinträchtigte, zahlreiche neue Felsdächer und Höhlen konnten dokumentiert werden. Vielfältig wie selten waren die Nebentätigkeiten, so gab es eine Mountainbiketour, eine Draisinenausfahrt und Stollentorüberprüfungen. Gebucht wurde die Wohnung für 2014.

Volkshochschule Karlsruhe

Für das kommende Semester hat die Volkshochschule Karlsruhe nach mehrjähriger Pause nach einer von der HFG durchzuführenden Veranstaltung angefragt. Geplant ist eine karstkundliche Wanderung von Göbrichen über die Eisinger Löcher und die Neulinger Dolinen zu den Höhlen bei Enzberg.

Landesverband Rheinland-Pfalz

Nach nunmehr erfolgter Vereinseintragung kann eine ordnungsgemäße Delegiertenversammlung noch in diesem Jahr, am 14.12. in Bad Sobernheim stattfinden. Ein erstes Tätigwerden, die Durchführung der Reparatur zweier beschädigter Stollentore fanden bereits statt.

Jahrestagung Arbeitskreis Fledermausschutz Rheinland-Pfalz

Das diesjährige Treffen findet am letzten Novembersamstag in der Uni Kaiserslautern statt.

Mardellensanierung 2013

Beaufsichtigt werden sollte die Beräumung von sechs Mardellen in der Westpfalz, eine zweimalige Panne der Baggerhydraulik und der verschobene Arbeitsablauf mit ungeplanter Samstagsarbeit ließ aus der Überwachung eine nachfolgende Begleitung werden. Der gewünschte Erfolg trat ein, drei zunächst trockene Mardellen füllten sich umgehend mit Wasser, die anderen waren schon wassergefüllt.

Gruppenbeitrag für 2014

Das Jahr wendet sich in 8 Wochen, der Jahresbeitrag in Höhe von 15 Euro für 2014 darf überwiesen werden. Die Umstellung auf SEPA ist in aller Munde, dazu die Bundesbank: *Zwei Übergangsbestimmungen bis 1. Februar 2016 erleichtern in Deutschland die Umstellung auf SEPA. Demnach dürfen bis zu diesem Zeitpunkt Verbraucherinnen und Verbraucher weiterhin ihre Kontonummer und Bankleitzahl verwenden und im deutschen Einzelhandel das Elektronische Lastschriftverfahren weiter genutzt werden.*

Höhlenforschertreffen November 2013

Termine, geplante Gruppenhefte, Höhlenkalender und der Landesverband sind zu besprechen.

Termine

6.11. Höhlenforschertreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr

13.11. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage

28.11. Tiefen Stollen Nothweiler Projekt Wasserstandsmessung Tiefen Stollen. Austausch der Speicherkarte und des Akkus

4.11. Höhlenforschertreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr

Bankkonto der Gruppe: Nr. 7 042 531 BB-Bank Karlsruhe (BLZ 660 908 00)



12/2013

1.12..2013

Höhlenforschertreffen November 2013

Besprochen wurde benötigtest Material, die Dolinentour mit der Volkshochschule und geplante Touren.

Ausbildungstour Jura

In zwei Monaten (Wochenende 22. /23. Februar) findet die nächste Ausbildungstour statt. Es liegen bereits Anmeldungen vor. Weitere Interessenten werden um zügige Meldung bei Eckart gebeten.

Vortrag zu den Homburger Schlossberghöhlen

Am 12.12. um 10 Uhr referiert hält Thomas Mutschler: Die Schlossberghöhlen in Homburg (Saar) - Ertüchtigung eines Besucherbergwerks im Buntsandstein. KIT (Uni Karlsruhe): Raum 048, Geb 50.40.

Studerbilschacht 1 - Kommerzielle Höhlentouren in der Pfalz

Nun ist der Kommerz auch in der tiefsten Höhle der Pfalz angekommen, ab 26 Euro kostet eine 9 Stundentour des DVA in den Studerbilschacht. Was die da so lange drin treiben? Jedenfalls haben sie den von der HFG deponierten Wein auch schon gefunden und öffentlich gemacht.

Schnellbahnbau Stuttgart - Ulm

Was sich vor Jahren abzeichnete liegt nun vor, ein Vertrag, der den Höhlenforschern gestattet, die beim Bahnbau gefundenen Höhlen zu erforschen, sie andererseits verpflichtet, die Forschungen unter Strafandrohung und hohem Bußgeld gegen die Landesverbandsvorsitzende geheim zu halten.

Höhlenkalender 2014

Noch ein Speleo-Projects Höhlenkalender, zum Preis von 13,20 € statt 14,50 € kann erworben werden.

Landesverband Baden-Württemberg

Der LV sucht einen Geschäftsführen und einen Höhlenschutzreferenten.

Arbeitskreis Fledermausschutz Rheinland Pfalz

Zwei Themen beherrschten die 20-köpfige Runde (darunter 4 HFG-Mitglieder): Die Mitarbeit bei Gutachten zu Windkraftanlagen, deren Einfluss auf Fledermäuse - etwa 10 werden jährlich an jeder der 22.000 deutschen Windräder erschlagen oder zum Platzen gebracht - und eine öffentliche oder teillöffentliche Online-Datenbank mit Eintragungen all der Fledermausbeobachtungen und -zählungen. Daneben ergab sich die Möglichkeit zu zahlreichen persönlichen Kontakten und Gesprächen.

November-Pfalztour

Drei Bayern konnten bei wunderschönem Winterwetter, eingeleitet von einem Schneesturm, fledermausfreie Höhlen, Felsdächer und Felsen des südlichen Pfälzerwaldes bewundern. An einer geschützten Stelle konnten gar Pfifferlingen in größerer Zahl gesammelt werden.

Gruppenbeitrag für 2014

Das Jahr wendet sich, der Jahresbeitrag, soweit noch nicht geschehen, darf überwiesen werden. Er beträgt 15 Euro für alle Mitglieder.

Jahresrückblick 2013

In den Jahresrückblickhock (gelegentlich Höhlenforscherweihnachtsfeier benannt) wird am 18. Dezember eine kleine Feier anlässlich eines runden Geburtstags unseres Vereinskassiers eingebettet.

Studerbilschacht 2

Heute wurde das Fixseil zur südlichen Seitenkammer ersetzt und 2 Flaschen Wein unversehrt geborgen. Diese beabsichtigen wir kommenden Mittwoch beim Hock zu Verkosten, idealerweise sollte jeder dazu ein passendes Trinkgefäß mitbringen.

Höhlenforschertreffen Dezember 2013

Zu berichten gibt es von diversen Unternehmungen, der Sitzung des AK Feldermausschutz. Es gibt eine erste Programmvorschau für das kommende Jahr. Probiert wird Wein aus dem Studerbilschacht

Termine

- 2.12. Tiefen Stollen Nothweiler Austausch der Speicherkarte und des Akkus im Messgerät
- 4.12. Höhlenforschertreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr
- 11.12. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielfeld Günter Klotz Anlage Übungsleiter Jörg, Tel. 0175-8231888 ausbildung@hfgkarlsruhe.de -
- 18.12. Höhlenforscherweihnachtsfeier Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 19:30 Uhr
- 8.1. Höhlenforschertreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr

Bankkonto der Gruppe: Nr. 7 042 531 BB-Bank Karlsruhe (BLZ 660 908 00)